

ABTEILUNG INNERE MEDIZIN IV

Gastroenterologie,
Infektionskrankheiten und Vergiftungen

Ärztliche Direktorin

Prof. Dr. Uta Merle

Oberärztinnen

Gastroenterologische Intensivstation

Intensiv Care Unit (ICU)

Intermediate Care (IMC)

Prof. Dr. Uta Merle

Dr. Elisa Schulze Schleithoff

Dr. Monika Soboletzki

Stationsleitung

Jochen Treu

Stellvertretende Stationsleitung

Peter Landig

Carina Schweitzer

Gastro- ICU

Pflege 06221 56-8848

Gastro- IMC

Pflege 06221 56-8864

WAS SIE TUN KÖNNEN

Bleiben Sie mit Ihrem Angehörigen in Kontakt und schenken Sie ihm Zuwendung. Haben Sie keine Angst davor ihn zu berühren, mit ihm zu sprechen oder seine Hand zu streicheln. Tun Sie alles, das er das Gefühl hat, in seiner Lage nicht allein zu sein.

Zur Aufarbeitung des Intensivaufenthalts hat sich ein Tagebuch bewährt, das am Bettplatz des Patienten hinterlegt ist und von Ihnen geführt wird. Gerne beziehen wir Sie, soweit Sie dies wünschen und es uns möglich ist, in die Pflege Ihrer Angehörigen mit ein.

BESUCHSZEITEN

Besuchszeit 15.30 – 20.00Uhr

Um die vielen Untersuchungen und Maßnahmen der Intensivbehandlung abstimmen zu können haben wir regelmäßige Besuchszeiten. Es gelingt uns so besser, einen Behandlungstag zu planen. Die Besuchszeiten sind täglich von 15:30 bis 20:00 Uhr. Bitte haben Sie Verständnis für die Einhaltung unserer Besuchszeiten. Nur in Einzelfällen sind nach Rücksprache mit dem Stationsteam auch Besuche außerhalb der festen Besuchszeiten möglich. Zu den jeweiligen Besuchszeiten müssen Sie sich über die Rufanlage am Eingang der Intensivstation anmelden.

Auf der Station wird Ihnen vom Pflegepersonal der Weg zu Ihrem Angehörigen gezeigt. Wir bitten darum, dass aus verständlichen Gründen pro Patient nur jeweils zwei Angehörige gleichzeitig die Station betreten können. Trotz Besuchszeiten kann es jedoch auf einer Intensivstation immer wieder vorkommen, dass Sie die Station nicht sofort betreten können oder während Ihres Besuchs die Station für einen kurzen Moment noch mal verlassen müssen.

Um eventuell entstehende Wartezeiten zu verkürzen, steht Ihnen unsere Cafeteria auf der Ebene 01, von Montag bis Freitag von 07 Uhr bis 17 Uhr, und am Wochenende und Feiertagen von 11 Uhr bis 17 Uhr zur Verfügung.

MEDIZINISCHE KLINIK

Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg



Anreise mit dem Auto

A656 Richtung Heidelberg, weiter auf B37 Richtung Universitätsklinikum / Neuenheimer Feld. Nach überqueren des Neckars an erster Ampel links in die Jahnstraße, dann rechts in die Straße „Im Neuenheimer Feld“. Zur Medizinischen Klinik nach ca. 100 Metern links in die Kirchnerstraße und an Leit- und Informationszentrale 2 (LIZ) die Schranke passieren. Nach ca. 400 m wechselt der Straßennamen zu „Hofmeisterweg“; nach ca. 300 m liegt rechts die Medizinische Klinik.

Gegenüber liegt das Parkhaus P160, einige Meter weiter das Zoo-Parkhaus.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahnlinien 21 und 24:

> Berliner Straße, Haltestelle „Jahnstraße“ > Umstieg auf Buslinie 32 > Bushaltestelle befindet sich in der Jahnstraße
> Berliner Straße, Haltestelle „Technologiepark“ > Umstieg auf Buslinie 31

Buslinien 31 und 32:

Haltestelle „Medizinische Klinik“: Die Haltestelle liegt unmittelbar vor dem Haupteingang der Klinik.



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



INFORMATIONEN FÜR ANGEHÖRIGE

Gastroenterologische Intensivstation
Zentrum für Innere Medizin



Liebe Besucherinnen, liebe Besucher,
der Intensiv- und Wachstation

bevor Sie Ihren Angehörigen, Freund oder Bekannten besuchen, nehmen Sie sich bitte für diesen Flyer ein paar Minuten Zeit.

Wir möchten Ihnen damit helfen, unsere Station besser zu verstehen und sich bei Ihrem Besuch besser zurecht zu finden.

Mit den Informationen möchten wir Fragen beantworten, Ängste abbauen und Ihnen helfen, die Abläufe auf der Intensivstation zu verstehen. Das Ärzte- und Pflorgeteam informiert Sie darüber hinaus gerne über den Gesundheitszustand Ihres Angehörigen.

Da wir aus Zeitgründen nicht mit jedem einzelnen Familienmitglied persönlich sprechen können, bitten wir Sie, uns einen Ansprechpartner zu benennen, der mit uns Kontakt hält und die Informationen innerhalb der Familie weiterleitet. Von diesem Ansprechpartner erbitten wir die Telefonnummer, damit wir uns, falls erforderlich, in Verbindung setzen können. Anderen, uns nicht bekannten Personen können wir leider keine Auskunft erteilen. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

HERZLICHEN DANK

Ihr therapeutisches Team der Intensivstation

WAS IST EINE INTENSIVSTATION?

Eine Intensivstation ist ein Bereich zur Behandlung kritisch kranker Patienten. Neben den apparativ-technischen Möglichkeiten verfügt eine Intensivstation über mehr Personal als andere Stationen. Dadurch können wir auf der Intensivstation Patienten während der akuten Phase ihrer Krankheit angemessen versorgen.

PERSONAL

Das multiprofessionelle Team besteht aus speziell geschultem Pflegepersonal und Ärzten, die 24h im Schichtdienst für die Patienten da sind. Zudem umfasst das therapeutische Team Kollegen aus dem Bereich der Physiotherapie, Logopädie sowie Pflegeexperten im Bereich Atmung, Wundversorgung und Ernährung. Abgerundet wird unser Portfolio durch Krankenpflegehelfer, Team- sowie Versorgungsassistenten, Reinigungskräften, Seelsorger und dem Bundesfreiwilligendienst.

ERKLÄRUNG ZU DEN RÄUMLICHKEITEN VON GASTRO-ICU

Die gastroenterologische Intensivstation besteht aus 7 Patientenzimmern, die mit max. 2 Patienten belegt werden können und einem Behandlungszimmer, das als Aufnahmezimmer dient. Hier werden die Patienten erstversorgt bevor sie in ihr eigenes Zimmer kommen.

ERKLÄRUNG BETTPLATZ



1. Der Überwachungsmonitor dient der Erfassung aller für den jeweiligen Patienten notwendigen Daten. Dies kann die Häufigkeit des Herzschlages, den Herzrhythmus, den Blutdruck, die Atmung, die Temperatur und bei Bedarf auch weitere Daten umfassen.
2. Das Beatmungsgerät dient zur Unterstützung oder Übernahme der Atmung des Patienten für den Fall, dass die eigene Atmung zu schwach ist, oder der Patient aufgrund von Medikamenten nicht atmen kann.
3. An jedem Bettplatz sind Pumpen aufgereiht, die für die genaue Dosierung der verordneten Medikamente sorgen. Einige Pumpen sind für größere Mengen gedacht, z.B. Infusionen, andere für kleinere aber besonders wirksame Medikamentenmengen. Diese werden in Spritzen aufgezogen und mit Hilfe der Pumpen verabreicht.
4. Das Intensivbett ist in der Regel anders ausgestattet als Betten für Patienten die selbst in der Lage sind aufzustehen. Es bietet nicht nur dem Patienten eine große Auswahl an Lagerveränderungen, sondern dient auch dem Pflegepersonal, indem es sich in der Höhe verstellen lässt und somit ein körpergerechtes Arbeiten ermöglicht.

HYGIENISCHE RICHTLINIEN

Viele Patienten auf der Intensivstation sind aufgrund ihrer Erkrankung stark geschwächt. Um die Patienten zu schützen müssen entsprechende Richtlinien beachtet werden. Wenn erforderlich, erhalten Sie vom Pflegepersonal spezielle Schutzkleidung.

Desinfizieren Sie sich vor Betreten und nach Verlassen der Station Ihre Hände!

CHECKLISTE FÜR DEN PATIENTEN

Wichtig ist für uns, dass Sie uns möglichst viele Informationen zu ihrem Angehörigen geben, deshalb möchten wir Sie bitten das entsprechende Aufnahmeformular auszufüllen.

Bitte bringen Sie persönliche Gegenstände für Ihren Angehörigen mit, um auf diesem Wege seine Wahrnehmung zu stimulieren

Beispiele:

- › Brille, Hörgerät
- › Fotos von Familie und Freunden oder Poster
- › Kalender, Uhr, Radio (Zeitansage, Nachrichten, Musik), Lieblingsmusik
- › Bevorzugte Pflegeartikel (Rasierer, Rasierwasser, Creme, etc.)
- › Talisman, Glücksbringer
- › Religionsbezogene Gegenstände